



Liebe Cursillistas

die Erzdiözese hat entschieden, dass ab sofort bis 3. April keine öffentlichen Gottesdienste mehr stattfinden dürfen. Das ist ein wichtiger Schritt, um die Ausbreitung des Virus zu bremsen und die Gesundheit von uns allen zu schützen.

Auch wir werden vorerst keine Ultreyas mehr abhalten.

Aber was wir tun können ist, dass wir uns mit dem Herzen miteinander verbinden und gerade für die Menschen, die durch den Virus in schwierige Situationen kommen, beten.

Andreas Hartl vom Gebetshaus in Augsburg hat dazu ein sehr passendes Gebet geschrieben.

***Ich lade ein, dass wir es als Neun-Tages-Gebet (Novene)
vom kommenden Sonntag,
15. März bis 23. März
täglich beten.***

Natürlich können wir das auch darüberhinaus fortsetzen.

Lasst uns in dieser schwierigen Zeit die Kraft des Gebets füreinander erfahren und auch unseren Dienst für die Menschen wahrnehmen, die diese Kraft nicht kennen.

Möge Gott uns schützen und uns durch diese Krise führen. Möge er uns die Augen öffnen für das, was wir daraus lernen können. Möge er uns die Kraft geben, an einer besseren Welt mitzugestalten.



P. Thomas und das Mitarbeiterteam

Ein Gebet in den Anliegen der Coronakrise

Von Johannes Hartl

Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.

Bitte tröste jene, die jetzt trauern.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie.

Allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser extremen Belastung.

Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wir beten für alle, die in Panik sind. Alle, die von Angst überwältigt sind.

Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre Du Herzen mit Deiner Sanftheit.

Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die Zahlen zurückgehen, dass Normalität wieder einkehren kann.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.

Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist.

Dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können.

Dass Du allein ewig bist.

Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt.

Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen.

Wir vertrauen Dir.

Danke!



Aufstehen

Krone richten

weiter gehen